Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

SDB-Nr. : 173457
V009.0

LOCTITE LB 8018 AE400ML EGFD/RO

überarbeitet am: 10.09.2025
Druckdatum: 11.09.2025
Ersetzt Version vom: 12.05.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE LB 8018 AE400ML EGFD/RO
UFI: 4YCE-5W83-D203-XRJN

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:
Gleit- und Schmiermittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com
Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbares Aerosol	Kategorie 1
H222 Extrem entzündbares Aerosol.	
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition	Kategorie 3
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Zielorgan: Zentralnervensystem	
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis:
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Informationen EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweis:
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
"***" ***Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.***

Sicherheitshinweis: Prävention
P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.
Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nr.. REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE-Werte	Zusätzliche Informationen
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics ----- 01-2119463258-33	75- < 100 %	Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 252-104-2 01-2119450011-60	2,5- < 10 %			EU OEL
Kohlenstoffdioxid 124-38-9 204-696-9	1- < 5 %	Press. Gas H280		EU OEL
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5 202-414-9 01-2119777867-13	0,25- < 1 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT RE 2, H373 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 10 M chronic = 1	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8 203-749-3	0,25- < 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, Einatmung, H332 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 3, H412	M acute = 1	

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

AGW EU

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nr.. REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE-Werte	Zusätzliche Informationen
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 252-104-2 01-2119450011-60	5- < 10 %			EU OEL
Kohlenstoffdioxid 124-38-9 204-696-9	1- < 5 %	Press. Gas H280		EU OEL

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.
Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.
Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

The hazard classification of this product is based solely on the mixture present within the aerosol, excluding the propellant gases. The information provided in Section 3 is based on the combination of the mixture and propellant gases.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:
Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:
Spülung mit fließendem Wasser und Seife.
Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:
Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:
Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:
Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Schutzausrüstung tragen.
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.
Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.
Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.
Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
entsprechend dem techn. Datenblatt.

7.3. Spezifische Endanwendungen
Gleit- und Schmiermittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für
Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 [(2-METHOXYMETHYLETHOXY)-PROPANOL]	50	308	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 [(2-METHOXYMETHYLETHOXY)-PROPANOL (ISOMERENGEMISCH)]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 [(2-METHOXYMETHYLETHOXY)-PROPANOL (ISOMERENGEMISCH)]	50	310	AGW:	1	TRGS 900
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8 [(2-Methoxymethylethoxy)-propanol]			Hautbezeichnung:	Hautresorptiv	ECTLV
Kohlenstoffdioxid 124-38-9					
Kohlenstoffdioxid 124-38-9 [KOHLENDIOXID]	5.000	9.000	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Kohlenstoffdioxid 124-38-9 [KOHLENSTOFFDIOXID]	5.000	9.100	AGW:	2	TRGS 900
Kohlenstoffdioxid 124-38-9 [KOHLENSTOFFDIOXID]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8 [(Z)-N-Methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin (Oleylsarkosin), Einatembare Fraktion]		0,5	AGW:	2	TRGS 900
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8 [(Z)-N-Methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin (Oleylsarkosin), Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompartiment	Expositionszeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Süsswasser		19 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Salzwasser		1,9 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Kläranlage		4168 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Sediment (Süsswasser)				70,2 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Sediment (Salzwasser)				7,02 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Boden				2,74 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		190 mg/l				
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Süsswasser		0,03 µg/l				
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Salzwasser		0,003 µg/l				
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,3 µg/l				
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Kläranlage		0,27 mg/l				
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Sediment (Süsswasser)				0,376 mg/kg		
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Salzwasser				0,0376 mg/kg		
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Boden				0,075 mg/kg		
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Salzwasser		0,000043 mg/l				
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Süsswasser		0,00043 mg/l				
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,0043 mg/l				

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompartiment	Expositionszeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Süsswasser		19 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Salzwasser		1,9 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Kläranlage		4168 mg/l				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Sediment (Süsswasser)				70,2 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Sediment (Salzwasser)				7,02 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Boden				2,74 mg/kg		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Wasser (zeitweilige		190 mg/l				

	Freisetzung)						

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsgebiet	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Arbeitnehmer	Einatmung	Langfristige Exposition - systemische Effekte		871 mg/m3	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		77 mg/kg	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Breite Öffentlichkeit	Einatmung	Langfristige Exposition - systemische Effekte		185 mg/m3	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		46 mg/kg	
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		46 mg/kg	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		308 mg/m3	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		283 mg/kg	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		36 mg/kg	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		37,2 mg/m3	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		121 mg/kg	
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		2 mg/kg	
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Arbeitnehmer	Einatmung	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		14 mg/m3	
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,06 mg/kg	
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Arbeitnehmer	Einatmung	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,46 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		92 mg/kg	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5 mg/kg	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5 mg/kg	

(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		50 mg/kg	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		100 mg/kg	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		10 mg/kg	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		9 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		18 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,005 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,01 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,1 mg/m3	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,2 mg/m3	

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsgebiet	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		308 mg/m3	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		283 mg/kg	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		36 mg/kg	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		37,2 mg/m3	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		121 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):
keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird
Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).
Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):
Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)
Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):
Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)
Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:
Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.
Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:
Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform	Flüssigkeit
Farbe	Hellbraun
Geruch	Charakteristisch
Aggregatzustand	flüssig
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit
Erstarrungstemperatur	Nicht verfügbar
Siedebeginn	189,6 °C (373.3 °F)keine Methode / Methode unbekannt
Entzündbarkeit	Extrem entzündbares Aerosol.
Explosionsgrenzen	
untere	0,6 %(V);
obere	14,00 %(V);
Flammpunkt	40 °C (104 °F); keine Methode / Methode unbekannt
Selbstentzündungstemperatur	270 °C (518 °F)
Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen Verwendungsbedingungen
pH-Wert	Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich
Viskosität (kinematisch) (40 °C (104 °F);)	<= 20,5 mm2/s
Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar Gemisch
Dampfdruck (20 °C (68 °F))	5500 hPa;keine Methode / Methode unbekannt

Dampfdruck (50 °C (122 °F))	< 10000 hPa;keine Methode / Methode unbekannt
Dichte (20 °C (68 °F))	0,789 g/cm3 keine
Relative Dampfdichte:	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Aerosole:	Als Aerosol der Kategorie 1 eingestuft, weil es mehr als 1 Massen-% entzündbare Bestandteile enthält oder eine Verbrennungswärme von mindestens 20 kJ/g aufweist und nicht den Verfahren zur Prüfung auf Entzündbarkeit unterzogen wird.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:
Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.
Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	LD50	9.510 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	LC50	> 5,6 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	LC50	> 9,3 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	LC50	55 - 60 mg/l		4 h	Ratte	nicht spezifiziert
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	LC50	1,37 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	LC50	55 - 60 mg/l		4 h	Ratte	nicht spezifiziert

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	mildly irritating		Kaninchen	Weight of evidence
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend	2 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Mensch	nicht spezifiziert
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	ätzend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	reizend		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend	2 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Mensch	nicht spezifiziert

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Mensch	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Kaninchen	Draize Test
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	ätzend		Kaninchen	EPA Guideline
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Mensch	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht reizend		Kaninchen	Draize Test

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht sensibilisierend	Pflaster-Test	Mensch	repetitiver Epikutanpflastertest am Menschen
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht sensibilisierend	Pflaster-Test	Mensch	repetitiver Epikutanpflastertest am Menschen

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsroute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Ames Test
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	yeast cytogenetic assay	mit und ohne		OECD Guideline 481 (Genetic Toxicology: Saccharomyces cerevisiae, Mitotic Recombination Assay)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	in vitro Säugetierchromosonen Anomalien-Test	mit und ohne		JAPAN: Guidelines for Screening Mutagenicity Testing Of Chemicals
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	in vitro DNA Zerstörungs- und Reparaturmuster, außerplanmäßige DNA-Synthese in Säugetierzellen	not applicable		OECD Guideline 482 (Genetic Toxicology: DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells In Vitro)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	without		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	negativ	in vitro Säugetierchromosonen Anomalien-Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Ames Test
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	yeast cytogenetic assay	mit und ohne		OECD Guideline 481 (Genetic Toxicology: Saccharomyces cerevisiae, Mitotic Recombination Assay)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	in vitro Säugetierchromosonen Anomalien-Test	mit und ohne		JAPAN: Guidelines for Screening Mutagenicity Testing Of Chemicals
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	in vitro DNA Zerstörungs- und Reparaturmuster, außerplanmäßige DNA-Synthese in Säugetierzellen	not applicable		OECD Guideline 482 (Genetic Toxicology: DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells In Vitro)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	without		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositionsdauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht krebserzeugend	Inhalation: Dampf	2 years 6 h/day; 5 days/week	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	nicht krebserzeugend	Inhalation: Dampf	2 years 6 h/day; 5 days/week	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmeweg	Spezies	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL P 300 ppm NOAEL F1 1000 ppm NOAEL F2 1000 ppm	Zwei-Generationen-Studie	Inhalation: Dampf	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	NOAEL P > 1.000 mg/kg	Zwei-Generationen-Studie	oral, im Futter	Ratte	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL P 300 ppm NOAEL F1 1000 ppm NOAEL F2 1000 ppm	Zwei-Generationen-Studie	Inhalation: Dampf	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Beurteilung	Expositionsweg	Zielorgane	Bemerkungen
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmeweg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL > 50 mg/l	Inhalation	2 weeks (9 exposures) 6 hours/day; 5 days/week	Kaninchen	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	4 weeks daily	Ratte	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 200 ppm	Inhalation: Dampf	13 weeks 6 hours/day; 5 days/week	Ratte	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 2.850 mg/kg	dermal	90 d 5 days/week	Kaninchen	OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL > 1.000 mg/kg	dermal	4 weeks 4 hours/day; 5 days/week	Ratte	OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	NOAEL 20 mg/kg	oral über eine Sonde	31/51 days (m/f) daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	NOAEL 300 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL > 50 mg/l	Inhalation	2 weeks (9 exposures) 6 hours/day; 5 days/week	Kaninchen	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	4 weeks daily	Ratte	nicht spezifiziert
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 200 ppm	Inhalation: Dampf	13 weeks 6 hours/day; 5 days/week	Ratte	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL 2.850 mg/kg	dermal	90 d 5 days/week	Kaninchen	OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOAEL > 1.000 mg/kg	dermal	4 weeks 4 hours/day; 5 days/week	Ratte	OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Viskosität (kinematisch) Wert	Temperatur	Methode	Bemerkungen
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	0 mm2/s	40 °C	nicht spezifiziert	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	LL50	Toxicity > Water solubility	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	LC50	> 1.000 mg/l	96 h	Poecilia reticulata	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	LC50	0,3 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	LC50	> 0,43 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	LC50	> 1.000 mg/l	96 h	Poecilia reticulata	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	EL50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC50	1.919 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	EC50	0,163 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	EC50	0,43 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC50	1.919 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	NOEC	0,183 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	EL50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	NOELR	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC50	> 969 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOEC	969 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	NOEC	0,011 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	EC50	0,03 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	EC50	6,3 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	NOEC	0,91 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC50	> 969 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	NOEC	969 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC10	4.168 mg/l	18 h	Pseudomonas putida	weitere Richtlinien:
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	IC50	26 mg/l	3 h	activated sludge, domestic	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	EC50	1.300 mg/l	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	EC10	4.168 mg/l	18 h	Pseudomonas putida	weitere Richtlinien:

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	**Ergebnis**	**Testtyp**	**Abbaubarkeit**	**Expositions dauer**	**Methode**
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Akane, Isoalkane, cyclisch, < 2% aromatics -----	leicht biologisch abbaubar	aerob	80 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	natürlich biologisch abbaubar	aerob	94 %	13 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test)
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol 95-38-5	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	1 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	85,2 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	natürlich biologisch abbaubar	aerob	94 %	13 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	0,004	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin 110-25-8	> 3,5 - 4,2	20 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
(2-Methoxymethylethoxy)propanol 34590-94-8	0,004	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:
Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:
Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

14 06 03 Andere Lösemittel und Lösemittelgemische
Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben.Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	1950
RID	1950
ADN	1950
IMDG	1950
IATA	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	DRUCKGASPACKUNGEN
RID	DRUCKGASPACKUNGEN
ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS
IATA	Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	2.1
RID	2.1
ADN	2.1
IMDG	2.1
IATA	2.1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	
RID	
ADN	
IMDG	
IATA	

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar Tunnelcode: (D)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590:	Nicht anwendbar
Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012:	Nicht anwendbar
Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:	Nicht anwendbar

VOC-Gehalt (2010/75/EC)	88,8 %

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:	WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)
Lagerklasse gemäß TRGS 510:	2B

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzen explodieren.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADG(-Code):Australian Dangerous Goods (Code)
ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AS: Australian Standard
ASTM: American Society for Testing and Materials
ATE: Abschätzung der akuten Toxizität
AwSV: Die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS: Chemical Abstract Service
CLP: Verordnung (EG) Nr 1272/2008
CMR: karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch
DIN: Deutsches Institut für Normung
ECx: effektive Konzentration (x% Effektlevel)
ECHA: Europäische Chemikalienbehörde
EC-Nummer: Stoffnummer in den EU-Chemikalieninventaren EINECS/ELINCS
ECTLV: Schwellenwert der Guropäischen Gemeinschaft
ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)
EINECS: EU-Altstoffverzeichnis
ELINCS: EU-Verzeichnis notifizierter Neustoffe
EN : Europäische Norm
ENCS: Japanisches Chemikalieninventar
EPA: US-amerikanische Umweltbehörde
EU: Europäische Union
EU EXPLD1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EU EXPLD2: Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EWC: Europäischer Abfallkatalog
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
GLP: Gute Laborpraxis
HSNO: Hazardous Substances and New Organisms
IARC: Internationale Krebsforschungsagentur
IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
IC50: mittlere inhibitorische Konzentration
ICAO: Internationale Zivilluftverkehrsorganisation
IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IMO: Internationale Seeschifffahrtsorganisation
ISO: Internationale Organisation für Normung
LC50: mittlere lethale Konzentration
LD50: mittlere lethale Dosis
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
n.o.s.: nicht anderweitig genannt
NO(A)EC: Höchste Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NO(A)EL: Höchste Exposition, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist

NZS: New Zealand Standard
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OPPT: US EPA Office of Pollution Prevention and Toxics / Büro für Verhütung von Umweltverschmutzung und Gefahrstoffe der US EPA
OPPTS: US EPA Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances / Büro für Prävention, Pestizide und Giftstoffe der US EPA

(Q)SAR: (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung
REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
SADT: Temperatur der beginnenden selbstbeschleunigenden Zersetzung
SDS: Sicherheitsdatenblatt
STOT: spezifische Zielorgan-Toxizität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
SUSMP:Standard for the Uniform Scheduling of Medicines and Poisons
SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kanditaten-Liste

TRGS: Technischen Regeln für Gefahrstoffe
UN: Vereinte Nationen
VOC: Flüchtige organische Verbindungen
814.018 VOC Reg CH: 814.018 Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) der Schweiz
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe der Bundesrepublik Deutschland
WGK: Wassergefährdungsklasse gemäß VwVwS (Bundesrepublik Deutschland)

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.
Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.